



# Einblicke

der Evangelisch - Freikirchlichen  
Gemeinde Andernach (Baptisten)

Gemeindebrief Februar und März 2018



Jesus Christus spricht:  
es ist vollbracht  
Johannes 19,30

Es ist das Wort ganz nah bei dir,  
in deinem Munde und in deinem Herzen,  
dass du es tust.

5. Mose 30,14

Liebe Gemeinde,

das Leben könnte so wohltuend sein, würde Gott nur deutlich zu mir sprechen! Würde er mir sagen, welcher Partner der Richtige für mich ist, ich wäre der glücklichste Mensch. Würde er mir sagen, welche Beschäftigung oder welcher Arbeitgeber zu mir passt, ich würde mit Freuden morgens zur Arbeit gehen. Würde er mir all meine Fragen beantworten, wie einfach wäre es für mich ein Gott wohlgefälliges und gutes Leben zu führen.

Schade, dass Gott nicht so deutlich zu mir redet.

Das Volk Israel hatte es während seiner 40-jährigen Wüstenwanderung mit einem sich offenbarenden Gott zu tun. Er äußerte sich nicht nur in Zeichen und Wundern, sondern offenbarte seinen Willen in den zwei Bündnissen, die er mit dem Volk schloss. Als Gott am Ende dieser Wüstenzeit das Volk fragte, ob es zu Gott gehören und seinen Willen befolgen wollte oder nicht, fiel die Entscheidung dementsprechend leicht. Das Volk nahm unter Josuas Führung das Gelobte Land ein und lebte unter dem Segen Gottes.

In 5. Mose 30,14 spricht Gott und lädt dazu ein sein Wort zu halten und dadurch Leben zu erhalten. Es folgt die Geschichte eines Volkes, das von Götzendienst, Ungerechtigkeit und Korruption nicht lassen konnte. Es ist die Geschichte der ganzen Menschheit, der es nicht gelingt Gottes Wort zu gehorchen und der Sünde Stand zu halten (Römer 3,10ff).

Doch die Menschen scheiterten und scheitern an seinem Wort, wie an der Einsicht, dass wir gesünder essen, sportlicher leben, leidenschaftlicher glauben und herzlicher mit anderen umgehen sollen. Es ist zwar schön und gut, wenn wir uns bemühen und Fortschritte erzielen, aber Sündlosigkeit liegt leider nicht in unserer Macht: Das Schweigen Gottes war nie das Problem, sondern das

Herz des Menschen. Aus diesem Grund musste das Wort in Jesus selbst Fleisch werden (Johannes 1,14) und für unsere Schuld sterben. Es war die einzige Chance, um die menschliche Geschichte des ewigen Scheiterns zu durchbrechen. Wer diesem Wort glaubt, dem ist es ganz nahe. Wer dieses Wort im Munde und im Herzen behält, der lebt im Bund mit Gott.

*Pastor Peter Schulte*

## Nachruf Stephan Kursawe

Am 14.12.2017 verstarb im Alter von 50 Jahren nach langer, schwerer Krankheit Stephan Kursawe. Seit seiner Taufe 1989 war er Mitglied unserer Gemeinde. Er hat sich dort in unterschiedlichen Ehrenämtern eingebracht, unter anderem war er 22 Jahre Mitglied unseres Gemeindevorstandes. Wir vermissen einen innovativen, immer positiv nach vorne schauenden Freund, der auch in seiner letzten Lebensphase ein lebendiges Zeugnis für seinen Glauben gegeben hat. Unsere besondere Anteilnahme gilt seiner Frau Marion und ihren Töchtern Sarah, Karen und Carolin.

## Gottesdienste im Februar und März

	<b>Prediger</b>	<b>Besonderheiten</b>
<b>04.02. So 10 Uhr</b>	Peter Schulte	Abendmahl
<b>11.02. So 10 Uhr</b>	Gabriele Lippoldt	
<b>18.02. So 10 Uhr</b>	Christoph Legiehn	
<b>25.02. So 10 Uhr</b>	Siegfried Skubski	

<b>04.03. So 10 Uhr</b>	Peter Schulte	Abendmahl
<b>11.03. So 10 Uhr</b>	Gabriele Lippoldt	
<b>18.03. So 10 Uhr</b>	Christoph Legiehn	
<b>25.03. So 10 Uhr</b>	Dr. Wolfgang Bluedorn	
<b>29.03. Fr 10 Uhr</b>		Karfreitag

Im Anschluss an die Gottesdienste laden wir ein, bei einer Tasse Kaffee oder Tee und Gebäck noch gemütlich beieinander zu sitzen und den Sonntagvormittag ausklingen zu lassen.

Herzlich willkommen!

## „Frauenpower“ – Fahrt nach Münster im September 2018

Vom 07.-09.09.2018 wollen die Frauen sich wieder auf den Weg und eine andere Stadt unsicher machen bzw. erkunden. Wir werden im Jugendgästehaus ganz zentral in Münster schlafen und freuen uns jetzt schon auf die schönen Stunden, die wir gemeinsam verbringen werden.

Wir haben 4er Zimmer mit Dusche und WC reserviert, ein gutes Frühstück wurde uns in Aussicht gestellt. Für das Wochenende muss jede Teilnehmerin mit ca. 80 € rechnen; plus Essengehen am Abend oder ein Imbiss, Eis oder andere Leckereien zwischendurch. Jetzt, die gute Nachricht, wir haben noch Plätze frei. Wer gerne mit uns verreisen möchte, ist herzlich willkommen und kann sich bei mir anmelden. Eine Anzahlung von 50 € ist für die verbindliche Anmeldung nötig.

Ich freue mich von Dir zu hören, .... traue Dich.

Eure Petra

als Mitteilung aus unserer Familie:

Wir haben am 27.01.2018 geheiratet

Kübra Kaygisiz und Winald Ritzmann!

## Geburtstage im Februar und März



**Jesus Christus spricht:  
Friede sei mit euch!  
Wie mich der Vater gesandt hat,  
so sende ich euch.**

Johannes 20,21

Für dein neues Lebensjahr wünschen wir dir Gottes Frieden.

<b>02.02.</b>	<b>Rückert</b>	<b>Sarah</b>
<b>13.02.</b>	<b>Appelbaum</b>	<b>Bettina</b>
<b>14.02.</b>	<b>Gabriel</b>	<b>Melitta</b>
<b>16.02.</b>	<b>Kursawe</b>	<b>Sarah</b>
<b>23.02.</b>	<b>Hoveyan</b>	<b>Anne-Maria</b>
<b>19.03.</b>	<b>Pede</b>	<b>Alexander</b>
<b>24.03.</b>	<b>Espig</b>	<b>Angelika</b>
<b>25.03.</b>	<b>Ulken</b>	<b>Renke</b>



### Frauentreff

Herzliche Einladung an alle Frauen zu unserem Frauentreff.

In der Regel treffen wir uns immer den ersten Freitag im Monat um 19 Uhr.

**Ansprechpartnerin:** Marion Kursawe, Tel: 02652 / 939532

# Unsere Hauskreise



## Hauskreis Kirchberg

wechselnde Orte, 14-tägig, dienstags 19 Uhr  
Kontakt: Anette & Peter Dörr 02632 / 42099

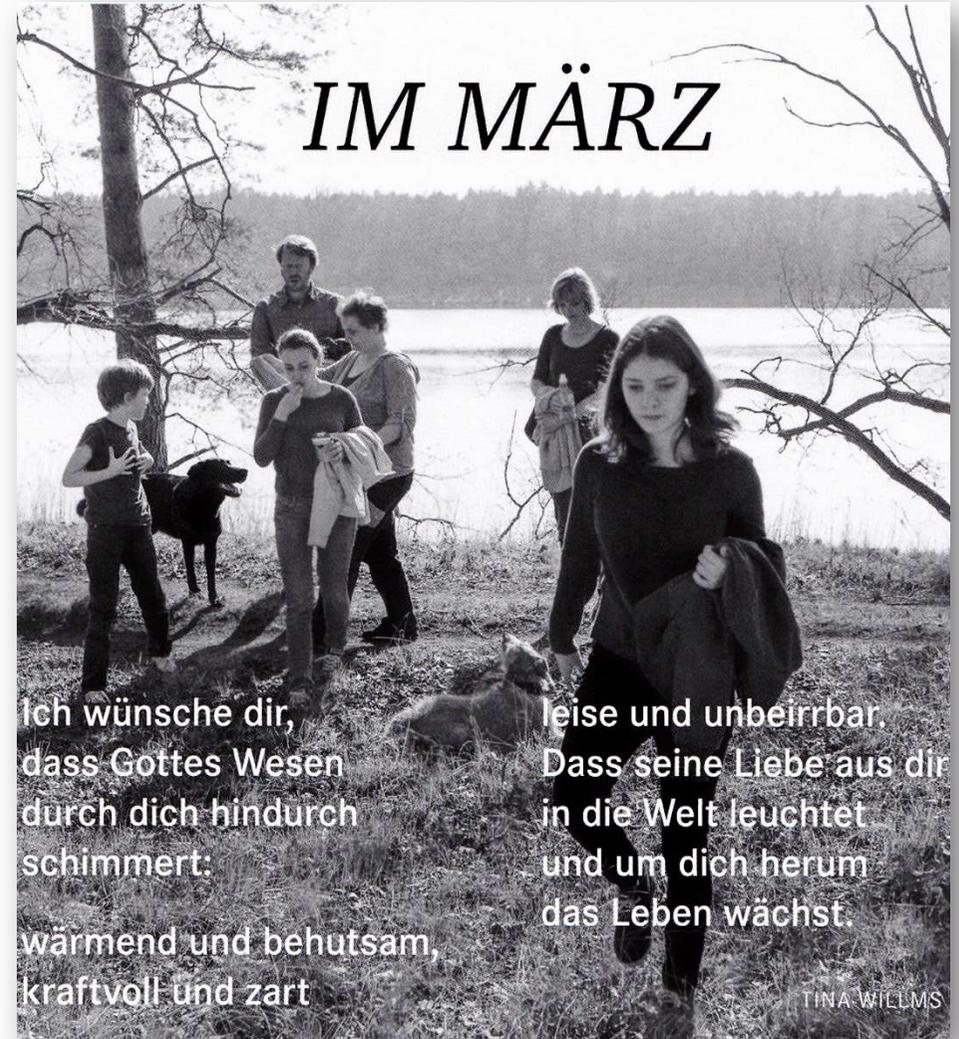
## Hauskreis Rennweg

wechselnde Orte, 14-tägig, donnerstags 19:30 Uhr  
Kontakt: Anje & Joachim Kreßmann 02625 / 957898

## Hauskreis Ettringen

Golostr. 12, 56729 Ettringen  
wechselnde Tage, 20 Uhr  
Kontakt: Gabriele Lippoldt 02651 / 9519172

Liebe Gemeinde,  
vielleicht ist es dem einen oder anderen aufgefallen, dass nur  
noch zwei Poster im Schaufenster hängen.  
Meine Zeit der Schaufenster- und Kaffeeraumdekoration ist  
hiermit nach über 14 Jahren beendet.  
Eure Petra



ANDERS GESAGT:

## PASSION

Jesus Christus: Gott wird Mensch, wird verwundbar und leidensfähig: Welch eine Provokation für alle, die sich Gott allmächtig wünschen, damit er auch sie ausstatte mit Macht über andere und ihre Lust an Gewalt legitimiere.

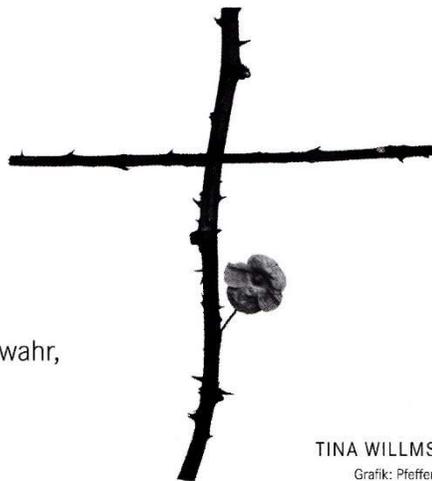
In Jesus zeigt sich ein anderer Gott: er verschenkt seine heilsame Kraft an Kranke und Ausgestoßene. Verirrte leitet er auf den richtigen Weg. Er begibt sich in die Tiefen des Lebens und erleidet selber Gewalt und Tod.

Gott kennt keine andere Macht als die der Menschlichkeit, die sich hingibt für andere. Genau dies ist seine All-Macht der Liebe.

Tina Willms

Ostern lehrt uns,  
von dem zu träumen,  
was noch nicht ist,  
aber sein könnte.

Nicht alles,  
aber doch manches wird wahr,  
wenn wir anfangen,  
es für möglich zu halten.



TINA WILLMS  
Grafik: Pfeffer

## Termine

### 1. Jahreshauptversammlung

Alle Mitglieder der Gemeinde sind eingeladen an der diesjährigen Jahreshauptversammlung am **Freitag, den 09.02.2018 um 19 Uhr** teilzunehmen.

### 2. Gottesdienstvorbereitung

Am Donnerstag, den **05.04.2018 um 19:30 Uhr** treffen wir uns bei Bettina Appelbaum um die nächsten Gottesdienste zu planen. Jeder, der sich an der Gestaltung der Gottesdienste beteiligen möchte, ist herzlich eingeladen!

### 3. Gemeindefreizeit 2018

So langsam rückt der Termin für unsere Gemeindefreizeit näher. Denkt daran, es bei eurer Urlaubsplanung für 2018 zu berücksichtigen. Denn: Jeder sollte mitfahren!!

In der Zeit vom **27.-29. April 2018** fahren wir nach Dorfweil.

## Unsere regelmäßigen Veranstaltungen

Sonntag	10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst
Dienstag	19 Uhr Hauskreis Kirchberg (14-tägig)
Mittwoch	15 Uhr Senioren-Treffen (2. Mi im Monat)
Donnerstag	19:30 Uhr Hauskreis Rennweg (14-tägig)
Freitag	19 Uhr Frauen-Treff (1. Fr im Monat)



Aus der Dunkelheit wächst die Sehnsucht nach Licht.  
Denn es wurzelt der Tag in der Mitte der Nacht.  
Am Ende der Trauer wird Freude sein.  
Am Ende des Sterbens das Leben.  
Wilma Klevinghaus

**Stephan Kursawe**  
\* 28.08.1967 † 14.12.2017

**D  
A  
N  
K  
E**

für stille Gebete  
für liebevolle Wertschätzung  
für alle tröstenden Worte  
für Umarmungen, wenn Worte  
fehlten  
für Blumen, Karten und  
Geldspenden  
für alle Zeichen der Anteilnahme  
und Verbundenheit.

Marion Kursawe \* Sarah, Karen und Carolin Kursawe \* und alle Angehörigen

Liebe Gemeinde und Freunde der Gemeinde,

im Namen meiner Kinder und mir möchte ich mich auf diesem Weg recht herzlich für eure Anteilnahme, Liebe, Fürsorge und tatkräftige Unterstützung bedanken.

Eure Marion mit Sarah, Karen-Anika und Carolin.

**Redaktionsschluss**  
für April 2018: 11.03.2018

### Herausgeber: Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Gemeindehaus	Taubentränke 6, 56626 Andernach	
Gemeindeleitung	Anette Dörr Joachim Rückert	Gabriele Lippoldt Peter Schulte
Pastor	Peter Schulte email:PSchulte01@aol.com	0171 / 8057824
Redaktion	Joachim & Anje Kreßmann email: anjo.kressmann@rz-online.de	02625 / 957898
Internet	<a href="http://www.efg-andernach.de">www.efg-andernach.de</a>	
Bank-Konten	<b>SKB Bad Homburg:</b> IBAN DE51 5009 2100 0000 5319 01 BIC GENODE 51BH2 <b>KSK Mayen</b> IBAN DE63 5765 0010 0097 0021 33 BIC MALADE 51MYN	